

An die
Marktgemeinde Raaba-Grambach
Josef-Krainer-Straße 40
8074 Raaba-Grambach

Amtliche Eintragungen

HINWEIS: Bitte füllen Sie alle Felder korrekt aus. Die mit einem * gekennzeichneten Felder sind verpflichtend auszufüllen. Für alle Datumseingaben gilt das Format „TT.MM.JJJJ“.

**Ansuchen um Benützungsbewilligung gemäß § 38 Abs 4 des Stmk. BauG
LGBl. Nr. 59/1995 idgF**

**Mangels Vorliegens einer Bescheinigung gemäß § 38 Abs 2 Z 1 Stmk. BauG gemäß § 38 Abs
4 Stmk. BauG**

1. Angaben zu den Bauwerbern/innen

1.1. Familienname/Firma*	<input type="text"/>	Titel	<input type="text"/>
--------------------------	----------------------	-------	----------------------

Vorname*	<input type="text"/>
----------	----------------------

Geburtsdatum* UID/FN*	<input type="text"/>
--------------------------	----------------------

Adresse*	<input type="text"/>	Haus-Nr. *	<input type="text"/>
----------	----------------------	------------	----------------------

Ort*	<input type="text"/>	PLZ *	<input type="text"/>
------	----------------------	-------	----------------------

Telefon*	<input type="text"/>	E-Mail*	<input type="text"/>
----------	----------------------	---------	----------------------

1.2. Familienname/Firma*	<input type="text"/>	Titel	<input type="text"/>
--------------------------	----------------------	-------	----------------------

Vorname*	<input type="text"/>
----------	----------------------

Geburtsdatum*/
UID/FN*

Adresse*

Haus-
Nr. *

Ort*

PLZ *

Telefon*

E-Mail*

Planverfasser
Name/Telefon*

2. Art der baulichen Anlage (Antragsgegenstand)

gemäß § 19 Z 1, § 19 Z 3, § 20 Z 1, § 20 Z 2 lit b, § 20 Z 3 lit g Stmk. BauG

- 2.1 Die bauliche Anlage ist zur Gänze fertiggestellt.
 2.2 Die bauliche Anlage ist, in folgenden in sich abgeschlossenen Teilen fertiggestellt:

3. Ort des Bauvorhabens*

Straße *

Nr. *

KG *

Gst. Nr. *

EZ *

4. Baubehördliche Bewilligung/Genehmigung

- Die baubehördliche Bewilligung erfolgte mit Bescheid(en):
 Die baubehördliche Genehmigung erfolgte mit Baufreistellung(en):

GZ *

vom (Datum) *

5. Datum und Unterschrift des Bauwerbers/der Bauwerberin

1.1. Ort	<input type="text"/>	Datum	<input type="text"/>	Unterschrift*	<input type="text"/>
1.2. Ort	<input type="text"/>	Datum	<input type="text"/>	Unterschrift*	<input type="text"/>

6. Firmenmäßige Zeichnung

Firmenbuch-Nr./UID-Nr. *

Die Zeichnungsberechtigten (bitte in Blockschrift)

7. Erforderliche Unterlagen (gemäß § 38 Abs 2 Stmk. BauG)

- bei baulichen Anlagen mit Rauch- und Abgasfängen ein Überprüfungsbeleg eines Rauchfangkehrermeisters über die vorschriftsmäßige Ausführung der Rauch- und Abgasfänge von Feuerstätten;
- bei baulichen Anlagen mit elektrischen Anlagen eine Prüfbescheinigung eines befugten Elektrotechnikers über die vorschriftsmäßige Errichtung und Mängelfreiheit der elektrischen Anlagen;
- gegebenenfalls eine Bescheinigung eines Sachverständigen oder befugten Unternehmens über die ordnungsgemäße Ausführung der Feuerlösch- Brandmeldeeinrichtungen (ausgenommen Handfeuerlöscher), Brandrauchabsauganlagen, mechanische Lüftungsanlagen und CO-Anlagen;
- bei Neu- und Zubauten von Gebäuden einen von einem befugten Vermesser erstellten Vermessungsplan über die genaue Lage der baulichen Anlage. Diese Vorlage entfällt, wenn sich der Bauherr verpflichtet, die auf ihn entfallenden anteiligen Kosten einer von der Gemeinde durchgeführten oder veranlassten Vermessung aller in einem bestimmten Zeitraum errichteten baulichen Anlagen zu übernehmen. Die Gemeinde hat den Vermessungsplan bzw. die Vermessungsdaten in weiterer Folge dem zuständigen Vermessungsamt zu übermitteln;
- Bescheinigungen/Atteste, welche in den Auflagen der Baubewilligung(en) gefordert wurden

Wichtige Hinweise: Wird in den Fällen des § 19 Z 1 und 3 sowie § 20 Z 1 und 2 lit b keine Bescheinigung des Bauführers eines Ziviltechnikers mit einschlägiger Befugnis, eines Baumeisters oder eines Holzbau-Meisters im Rahmen seiner Befugnis über die bewilligungsgemäße und den Bauvorschriften entsprechende Bauausführung unter Angabe allfälliger geringfügiger Abweichungen vorgelegt, hat der Bauherr gleichzeitig mit der Fertigstellungsanzeige, um die Benützungsbewilligung anzusuchen.

Die elektronische Einbringung sämtlicher Einreichunterlagen wird durch die Marktgemeinde Raaba-Grambach erbeten.

Bei diesem Verfahren ist eine mündliche Verhandlung erforderlich!